

Zu TOP 11 der Gemeindevertretersitzung am 08.11.2018

Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG - Beteiligung am Windpark Kreuzstein

Sachverhalt:

Sechs Kommunen des Landkreises Kassel haben im Jahr 2016 die Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG mit dem Ziel gegründet, sich an den entstehenden Windparks in Nordhessen zu beteiligen. Als erste Beteiligung wurde von den Gründungsgesellschaftern die Beteiligung am Windpark Rohrberg gezeichnet. Anlässlich der Beteiligung am Windpark Stiftswald sind der Gesellschaft im Jahr 2017 zwei weitere Kommanditisten beigetreten.

I.

Der Windpark Kreuzstein wird von der Stadtwerke Union Hessen (SUN) errichtet. Es handelt sich hierbei um acht Windenergieanlagen mit jeweils 3,0 MW Nennleistung. Das Investitionsvolumen beträgt 46.012.000,00 EUR, wovon 11.675.000,00 EUR als Eigenkapital zu erbringen sind. Die SUN hat für den Windpark eine Gesellschaft (Windpark Kreuzstein GmbH & Co. KG) gegründet, an der eine Beteiligung für mindestens 20 Jahre möglich ist. Sie richten ihr Beteiligungsangebot an Bürgerenergiegenossenschaften, Kommunen sowie weitere kommunal geprägte Partner (zum Beispiel nordhessische Stadtwerke).

Das vertrauliche Beteiligungsangebot liegt vor und weist eine hohe Wirtschaftlichkeit auf. Die Auswertung hat ergeben, dass eine ähnlich positive Windprognose und positiv verlaufende Wirtschaftlichkeitsberechnungen wie bei den Windparks Rohrberg und Stiftswald gegeben sind.

Die Städtischen Werke Kassel, als maßgebliche Beteiligungsgesellschaft der SUN, haben sich bereits durch ähnliche Windparkprojekte ein hohes Know-how in diesem Geschäftsfeld erarbeitet. So legen sie den Beteiligungsangeboten stets eine sehr konservative Wirtschaftlichkeitsberechnung zugrunde und treffen alle notwendigen Vorkehrungen für den langfristigen Erhalt des Windparks, beispielsweise Wartungsverträge und Versicherungen.

Der rechtskräftige Gesellschaftsbeitritt soll zum 01.01.2019 erfolgen.

Das konkrete Beteiligungsangebot steht für eine Einsicht durch die Mandatsträger zur Verfügung.

II.

Die SUN hat der Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG ein Angebot über die Zeichnung eines Beteiligungsanteils in Höhe von 1.167.500,00 EUR zzgl. eines Aufgeldes in Höhe von ca. 141.793,20 EUR in Aussicht gestellt. Die Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG würde damit einen Anteil von rund 10 % am Eigenkapital der Windpark Stiftswald GmbH & Co. KG erwerben können.

Gemäß den Beteiligungen an den Windparks Rohrberg und Stiftswald wird für die ersten Jahre (bis zur Zahlung einer Dividende) zusätzlich ein Zins- und Gesellschaftsaufwand in Höhe von 91.280,00 EU durch die Gesellschafter zu erbringen sein.

Die Finanzierung dieses Projektes ist wie folgt geplant (vorbehaltlich des konkreten Beteiligungsangebotes):

| | | |
|-------------|---|---|
| 233.500 EUR | Eigenkapital | von den Kommunen als Gesellschafter direkt zu erbringen |
| 934.000 EUR | Fremdkapital | Darlehen, Bürgschaft der Kommunen erforderlich |
| 141.793 EUR | Aufgeld | von den Kommunen als Gesellschafter direkt zu erbringen |
| 99.830 EUR | Zins- und Geschäftsaufwand erste Geschäftsjahre | von den Kommunen als Gesellschafter direkt zu erbringen |

Die Finanzierung des Fremdkapitals in Höhe von 934.000,00 Euro soll über die Kasseler Sparkasse erfolgen. Wie bei den Beteiligungsprojekten Rohrberg und Stiftswald übersteigt die zufließende Dividende aus der Windparkbeteiligung die Zins- und Tilgungsleistungen der Gesellschaft für das Fremdkapital.

III.

Die Gemeinde Ahnatal hat die Möglichkeit, eine weitere Einlage in das Eigenkapital der Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG zu leisten und somit indirekt einen Anteil am Windpark Kreuzstein zu erwerben. Die Höhe der Einlage bemisst sich an dem Gesellschaftsanteil an der KRK.

Die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Ahnatal würde sich wie folgt darstellen:

| | | |
|---------------|------------------------|-------------------------|
| 19.307,56 EUR | Anteil am Eigenkapital | zu Lasten Haushalt 2018 |
|---------------|------------------------|-------------------------|

| | | |
|---|---|---|
| 61.784,19 EUR (zzgl. 16.200,16 EUR Zinsen und Kosten) | Bürgschaftsanteil am Fremdkapital | über eine Bürgschaft zugunsten der Kasseler Sparkasse abzusichern |
| 11.724,54 EUR | Anteil am Aufgeld | zu Lasten Haushalt 2018 |
| 8.254,71 EUR | Anteil am Zins- und Geschäftsaufwand für die ersten Geschäftsjahre. (Anlaufkosten) | zu Lasten Haushalt 2018 |

Die Bürgschaft für den Anteil des Fremdkapitals würde - analog den Bürgschaften für den Erwerb der Anteile an den Windparks Rohrberg und Stiftswald - als Ausfallbürgschaft zu Gunsten der Kasseler Sparkasse erteilt werden.

Die Finanzierung erfolgt zu Lasten der Reste aus der Investitionsnummer 611.010.04 (Beteiligung Kommunalwerke) in Höhe von 26.343,27 sowie in Höhe von 12.943,54 im Rahmen des § 100 HGO zu Lasten der Investitionsnummer 555.010.04 (Verrohrung Rainbach).

IV.

Nach dieser Würdigung des gesamten Sachverhaltes wird empfohlen, eine Einlage im Zusammenhang mit einer Beteiligung am Windpark Kreuzstein in die Kommunalwerk Region Kassel GmbH & Co. KG zu leisten.

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 25.10.2018 mit der Angelegenheit befasst und empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeinde Ahnatal leistet eine Einlage in Höhe von insgesamt 39.286,81 EUR an die Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG im Zusammenhang mit einer Beteiligung am Windpark Kreuzstein.
2. Die Gemeinde Ahnatal übernimmt zur Besicherung des ihr zuzurechnenden Anteils eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 61.784,19 EUR zzgl. Zinsen und Kosten in Höhe von weiteren 16.200,16 EUR.

Die Finanzierung erfolgt zu Lasten der Reste aus der Investitionsnummer 611.010.04 (Beteiligung Kommunalwerke) in Höhe von 26.343,27 EUR sowie in Höhe von 12.943,54 EUR im Rahmen des § 100 HGO zu Lasten der Investitionsnummer 555.010.04 (Verrohrung Rainbach).

Michael Aufenanger
Bürgermeister